

Exkursion der Senioren-Union zum Ziegelwerk von Schlagmann Poroton in Zeilarn

Fachvortrag und spannende Einblicke in das Bauwesen

Dass die Senioren-Union in der Veranstaltungsreihe „Technik, Kultur und Kulinarik“ wieder ein sehr interessantes Ziel ausgewählt hat, zeigte die übergroße Beteiligung beim Besuchstermin im Ziegeleiwerk der Firma Schlagmann. In zwei Gruppen aufgeteilt erfuhren dann die Teilnehmer im Vortragsraum bei Butterbrezen und Kaffee viel Interessantes über Geschichte und Baukultur mit Ziegel von der Firma Schlagmann aus Zeilarn.

So sei die Firma Schlagmann 1948 durch Lorenz Schlagmann gegründet worden und wird nun in der vierten Generation durch die Familie Schlagmann-Edmüller mit Herrn Johannes Edmeüller als Geschäftsführer geführt. Mit ca. 400 Mitarbeitern würde ein Umsatz von ca. 83 Millionen Euro erzielt. Das Unternehmen Schlagmann umfasse sechs Ziegelwerke und ein Fertigteilwerk in insgesamt sieben Standorten. Jährlich würden Ziegel für ca. 12.000 Häuser produziert.

Weiter wurde erläutert, dass sich seit der Gründung die Anforderungen an das Bauwesen stark verändert haben. Wohnraum muss ökologisch sein, mit langer Lebensdauer, hoher Werthaltigkeit und möglichst realisiert mit regionalen Produkten. Klimaneutralität stünde immer mehr im Fokus. Schlagmann Poroton hätte auch schon in der Vergangenheit viele richtungsweisende Produkte hervorgebracht und unterstützt somit Planer und Baufirmen nachhaltig bei der Umsetzung dieser gestiegenen Anforderungen. Das Ziegelwerk in Zeilarn sei Europas größter und umweltfreundlichster Mauerziegelstandort. Auch die Redbloc-Bauweise und die 3-Säulenstrategie klimaneutraler Ziegel von Schlagmann wurden vorgestellt.

Bei der anschließenden Werksführung konnten sich die Teilnehmer genau über die Produktionsprozesse informieren und sich ein Bild von der Umsetzung der nachhaltigen Ansätze des Unternehmens machen. Sie erhielten Einblicke in die verschiedenen Phasen der Produktion vom Formen der Grünlinge, Trocknen und Brennen, Verfüllung der Ziegel mit Perlite bis zur Lagerung des Materials und der Steine. Die Lagerung der Ziegel erfolgt übrigens im Zuge der Digitalisierung mittels digitaler Lagerplatzerfassung. Zudem wurde von einem fachkundigen Maurermeister der fachgerechte Aufbau einer Mauer praktisch vorgestellt und demonstriert.

Auch die 30 Hektar große Lehmgrube wurde besichtigt. Hier wurde das Vorgehen beim Abbau des Lehms, die verschiedenen Beigaben und u.a. den Ziegelbruch erklärt. Der Einsatz von Ziegelbruch in der Ziegelproduktion stelle einen nachhaltigen Materialkreislauf sicher.

Auch auf das deutschlandweit einzigartigen „Forschungszentrum Ziegel“ in Zeilarn wurde hingewiesen.

Nach dem Erleben der beeindruckenden Führung durch das Werksgelände der Firma Schlagmann bedankte sich Kreisvorsitzender Charly Altmann herzlich mit einem mitgebrachten naturnahen Präsent.



Ein Teil der Teilnehmer der Senioren -Union bei der Werksführung



Spannende Aufmerksamkeit der Teilnehmer bei der anschaulichen Vorstellung, wie mit Ziegeln der Firma Schlagmann eine Mauer fachgerecht errichtet wird.